

VKP aktuell

Liebe Leserin, lieber Leser

Frühling, Sonnenschein und zwitschernde Vögel. Aber wahrscheinlich fehlt vielen von euch seit Ostern etwas: Die guten neuen Freunde, mit denen man nächtelang über Gott und die Welt reden konnte, am Lagerfeuer sitzen, vielleicht fehlt euch sogar das Schnarchen der Zimmergspänli. Kurz: einige von euch nahmen über Ostern an Ausbildungskursen teil, hattet eine super Zeit, und nun könnt ihr es kaum erwarten, dass das Datum des Nachtreffens bekannt gegeben wird.

Nach unserem diesjährigen Präsekurs am 12. bis 13. März in Wangen bei Olten ging es mir ähnlich. Zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden den Weg nach Wangen, wo wir zwei kurze, intensive Tage verbrachten. Die Stimmung war blendend, ähnlich wie das Wetter, so dass wir viele der Programmblöcke im Wald neben dem Pfadiheim durchführen konnten. Animation Spirituelle war zum Beispiel eines der Themen, das uns den ganzen Kurs immer wieder begegnete. Denn die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mussten eigene kurze Anispi-Sequenzen planen und mit den anderen durchführen.



So kam es, dass wir barfuss durch den Schnee stapften (und Barny befürchtete, er könnte sich einen Schnupfen holen), dass wir das Geschirr mal ganz anders spülten und dass wir lernten wie man aus Papierservietten die schönsten Seerosen faltet. Natürlich war im Kurs aber vor allem die Arbeit der Präses ein Schwergewicht. Die Präses befassten sich zum Beispiel mit der Planung von Lagergottesdiensten, Lagersegen und Waldweihnachten und den allfälligen Stolpersteinen bei

der Durchführung. Am Abend standen das Pfadigesetz und das Versprechen im Zentrum. Wer wollte, konnte anschliessend das Pfadiversprechen ablegen. Da Schnitz nicht nur gut kochen kann sondern auch göttlich Gitarre spielt, liessen wir den Tag mit singen von Pfadiliedern am Küchentisch bis in die frühen Morgenstunden ausklingen. Obwohl man sich nach solchen Kursen jeweils sehr auf die Dusche und das Bett in den eigenen vier Wänden freut, merkt man Zuhause dann sehr schnell, dass es ohne die anderen viel zu ruhig ist. Dieses Gefühl wird euch wohl allzu bekannt vorkommen...



...Das nächste So-La kommt bestimmt. Bis dahin, genießt den Frühling!

Frohe Pfadigrüsse

Fresh / Alexandra Burnell
Verbandsleiterin

Termin VKP Delegiertenversammlung

Etwas für die Agenda: Die DV des VKP findet am **22. Oktober 2010 in Ballwil**, Kanton Luzern statt. Gastgeberin ist die Pfadiabteilung Ballwil. Genauere Informationen zur Delegiertenversammlung folgen im Rundschreiben und im Kompass im August.

Neuer Präsident

Seit der DV 2009 hat der VKP einen neuen Präsidenten. Wir haben es bis jetzt versäumt den neuen Präsi im Kompass vorzustellen und ein paar Worte über den «alten» Präsi zu schreiben. Das hole ich jetzt nach. Beat Niederberger, BiBi, engagiert sich seit vielen Jahren für den VKP. Er war von 1992 bis 1999 VKP-Verbandsleiter. Anschliessend wurde er in den Vorstand gewählt und war ab 2001 Präsident des VKP. BiBi arbeitete in verschiedenen Arbeitsgruppen mit, zum Beispiel in der Kompass-Elite. Mit seiner unkomplizierten Art und seinem



breiten Fachwissen über Pfadi und Kirche war und ist BiBi für den VKP sehr wertvoll. Wir danken BiBi für sein langjähriges Engagement im und für den VKP und freuen uns, dass er in der aktuelle Projektgruppe

«We are the World – Kandersteg» mitarbeitet und damit dem VKP erhalten bleibt.

BiBis Nachfolge trat Benno Büeler, Cresto, an, der sich in seinem neuen Amt bereits warmgelaufen hat. Cresto ist ein treuer Teilnehmer des VKP-Präsekkurses. In den letzten Jahren fand praktisch kein Kurs ohne Cresto statt. Wir freuen uns sehr, dass Cresto sich bereit erklärte, das Präsidentenamt zu übernehmen. Cresto ist in der Pfarrei in Ballwil sehr engagiert. Er arbeitet dort unter anderem als Religionspädagoge und Pfadipräses der Pfadi Ballwil, die er selber gegründet hat.



tätenkarten zu den drei Gesetzen der Wolfsstufe und den acht Pfadigesetzen beschreiben Aktivitäten, Ideen und Impulse für Programmblöcke.

Die aufwändig gestaltete A4 Broschüre im Zweifarbendruck zielt auf die praktische Umsetzung von Gesetz und Versprechen ab. Sie enthält nebst zahlreichen Ideen zur Verwendung der Poster, Postkarten und der Aktivitätenkarten, für jede Stufe eine Vorlage für eine Versprechensfeier. Ein Teil beschreibt die Bedeutung und Entwicklung von Gesetz und Versprechen in der Schweizer Pfadi.

«Wir Pfadi wollen...» besteht aus

- ▲ 64 A7 Aktivitätenkarten
- ▲ 3 farbigen Postkarten und 3 Postern (48 x 32) zu den Gesetzen der 1. Stufe
- ▲ 8 farbigen Postkarten und 8 farbigen Postern zu den Gesetzen der 2. bis 4. Stufe
- ▲ der 52-seitigen, farbigen A4 Broschüre

Die G&V Produkte sind erhältlich beim:VKP Sekretariat, Postfach 1208, 8021 Zürich; Telefon / Fax. 044 266 69 16; www.vkp.ch

Verlag

Lagerhefte Konturen und Akzente 2010



Im April sind die neuen Lagerhefte erschienen. Konturen 31 hat den Titel «Dschungel», Akzente 32 befasst sich mit dem Thema «Religionen der Welt». Beide Hefte können für die Planung der Sommerlager zur Hilfe genommen werden. Sie sind eine bewährte Ideen-Sammlung für Anispi-Aktivitäten. Mit Ideen zu Tagesanfängen und –abschlüssen, Bausteine für eine Feier und Impulsen fürs Leitungsteam bereichern sie jedes Lager.

Die Lagerhefte können jetzt beim VKP Sekretariat für je 8.50 Franken bestellt werden.

Weitere Lagerliteratur

«Wir Pfadi wollen...»

Aktivitäten zu Gesetz und Versprechen für alle Stufen

«Wir Pfadi wollen...» ist ein Paket bestehend aus Aktivitätenkarten, Postkarten, Postern und Broschüre. Die 64 Aktivi-

FACKELN

**damit die
Pfadi-Nacht zum
Tag wird**

bei

LIENERT-KERZEN AG
Kerzen- und Wachwarenfabrik
8840 Einsiedeln
Tel. 055 412 23 81
Fax 055 412 88 14
www.lienert-kerzen.ch
info@lienert-kerzen.ch

LIENERT KERZEN